

creo-S

Touchscreen-BUS-Bedienteil
für den Innenbereich

Installationsanleitung



KS12100050.302

INHALT

Allgemeine Sicherheitshinweise	2
Einführung	3
Physische Beschreibung	4
Technische Eigenschaften	5
Installation	8
Aktualisierungen	9
Anweisungen zur Bedienteil-Programmierung	9
Diagnostik	11
Mengenangaben	11
Zertifizierungen	12

Allgemeine Sicherheitshinweise

1. **Bestimmungsgemäße Verwendung**
Das creo-S-Bedienteil ist ausschließlich für die Installation in Innenräumen mit lares 4.0-Systemen konzipiert. Jede unsachgemäße Verwendung kann die Sicherheit des Systems beeinträchtigen.
2. **Installation durch qualifiziertes Personal**
Installation, Konfiguration und Wartung dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal gemäß den Anweisungen in diesem Handbuch durchgeführt werden.
3. **Stromversorgung**
Stellen Sie sicher, dass die Spannung am Gerät zwischen +10V und +15V liegt. Überspannung oder falsche Anschlüsse können zu irreversiblen Schäden am Tastenfeld führen. Die maximale Stromaufnahme beträgt 450mA.
4. **Vermeidung von Kurzschlüssen und Verpolung**
Achten Sie beim Anschluss, insbesondere an den E/A-Klemmen M1 und M2, auf die Polarität. Beim Anschluss induktiver Lasten (z.B. Relais oder Türschlösser) verwenden Sie Schutzdioden.
5. **Installationsumgebung**
Das Bedienteil muss in trockenen Umgebungen mit einem Temperaturbereich zwischen -10°C und +55°C installiert werden.
Vermeiden Sie direkte Einwirkung von Wärmequellen, intensiver Sonneneinstrahlung oder übermäßiger Luftfeuchtigkeit.
Berücksichtigen Sie den Installationsort sorgfältig, da ein leuchtendes Display, das bei verschiedenen Ereignissen aktiviert wird, nachts störend wirken kann.
6. **Sabotage-Schutz**
Das Bedienteil ist mit einem Sabotagekontakt ausgestattet. Überprüfen Sie nach der Installation die korrekte Funktion des Sabotagekontakts. Unbefugtes Entfernen des Geräts löst einen Alarm aus.
7. **Firmware-Aktualisierungen**
Um maximale Sicherheit und Kompatibilität zu gewährleisten, wird es empfohlen, die Software auf dem neuesten Stand zu halten.
8. **Schutz vor unbefugtem Zugriff**
Nach dreimaliger falscher PIN-Eingabe wird der Zugriff für 90 Sekunden gesperrt. Diese Funktion soll unbefugte Zugriffsversuche verhindern.
9. **Behandlung**
Behandeln Sie das Bedienteil gemäß den WEEE-Vorschriften. Werfen Sie es nicht in den Hausmüll. Nutzen Sie autorisierte Sammelstellen.
10. **Reinigung und Wartung**
Reinigen Sie das Bedienteil ausschließlich mit einem weichen, leicht angefeuchteten Tuch.
Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel und sprühen Sie keine Reiniger direkt auf das Gerät.

Einführung

Das creo-S Bedienteil ist das erste von Ksenia Security entwickelte und hergestellte BUS-Bedienteil mit Touchscreen, die über das minimalistische Design, das alle Ksenia-Produkte auszeichnet, verfügt. Das creo-S Bedienteil eignet sich sowohl für gewerbliche als auch für private Umgebungen. Es bietet dem Endbenutzer die vollständige Kontrolle über die lares 4.0 Zentrale und die Verwaltung ihrer Sicherheitsfunktionen.

Das creo-S Bedienteil verfügt über ein 7-Zoll-Display mit einer Auflösung von 1024 x 600 Pixeln, die die IPS-Technologie nutzt. Dies gewährleistet exzellente Betrachtungswinkel und eine hervorragende Bildqualität. Der kapazitive Touchscreen bietet eine präzise und unmittelbare Berührungsreaktion und verfügt über einen RFID-Bereich zum Lesen von Ksenia RFID-Schlüsseln. Eine RGB-LED zur Statussignalisierung, ein Summer und zwei als Eingang (NC, NO oder mit Widerstandsüberwachung) oder Ausgang (OC-Typ, max. 500mA) konfigurierbare Anschlüsse runden die Geräteausstattung ab.

Das creo-S Bedienteil bietet erweiterten Schutz vor Sabotage-Versuchen. Es verfügt über einen Entnahmeschutz, der das unbefugte Entfernen des Geräts von der Wand erkennt, sowie eine temporäre Sperrung nach falscher PIN-Eingabe (max. 3 Versuche).

Die Schutzart IP30 gewährleistet einen sicheren Betrieb in Innenräumen mit einem Betriebstemperaturbereich von -10°C bis +55°C und garantiert Zuverlässigkeit und optimale Leistung in diesem Bereich.

Das creo-S Bedienteil wird an die KS-BUS-Linie der lares 4.0 Zentrale angeschlossen und ist vollständig fernprogrammierbar. Aktualisierungen können entweder automatisch über die Ksenia SecureWeb Cloud-Verbindung, oder manuell über die Weboberfläche oder die Ksenia PRO App verwaltet werden.

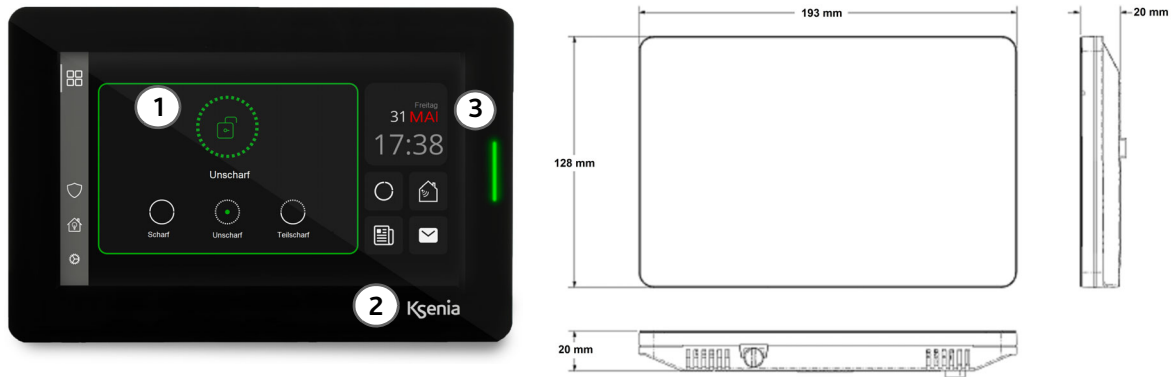
Die Wandmontage (auf einer DIN 503-Dose oder einer runden 60mm-Unterputzdose) ist dank der mitgelieferten Montagehalterung aus Kunststoff äußerst einfach.

Mit dem creo-S Bedienteil können Endbenutzer das System intuitiv verwalten, den Status von Bereichen und Linien überwachen, und bestimmte für die Systemverwaltung nützliche Funktionen anpassen.

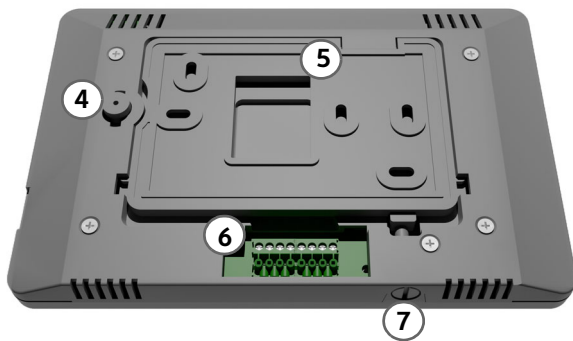
Das creo-S Bedienteil bietet außerdem unterschiedliche Funktionen für Benutzer und Errichter, die über bestimmte PINs verfügbar sind und sich auf ihre jeweiligen Zugriffsebenen beziehen.

Physische Beschreibung

Maße und Seitenansicht



Rückansicht mit Montagehalterung



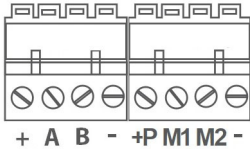
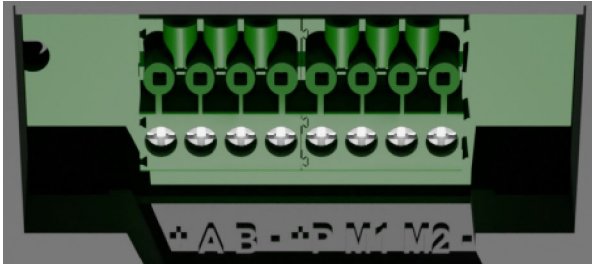
Legende	Beschreibung
1	7"-Touchscreen-Display
2	RFID-Leser
3	LED-Streifen zur Statusanzeige: Er nimmt die Farbe an, die dem Scharfzustand entspricht. Die den vorkonfigurierten Szenarien zugeordneten Farben lauten wie folgt: - Rot = scharf - Blau = teilscharf - Grün = unscharf
4	Sabotage-Kontakt gegen Entnahme
5	Montagehalterung aus Kunststoff
6	Abnehmbarer Klemmenblock der KS-BUS-Linie + der zwei Ein-/Ausgänge
7	Halterungsfeststellschraube

Display	7" - Kapazitives
Bildschirmtyp	IPS (In-Plane Switching)
Auflösung	1.024x600
System-Schnittstelle	KS-BUS (RS-485-basierte Kommunikationslinie)
E-/A-Klemmen	2 - konfigurierbare als Eingänge (NC, NO oder mit Widerstandsüberwachung) oder Ausgänge (OC-Typ, max. 500mA); nicht für schnelle Kontakte
Lesegerät	RFID-Technologie
Summer	Mehrtoniger Summer für Bestätigung der Aktionsausführung
Sabotage-Schutz	Anti-Entfernung Manipulationskontakt
RGB-LED / Multifarbige	LED-Streifen für Statusanzeige
Anpassungen	Hintergrundbeleuchtung, Lautstärke, usw.
Stromversorgung	+10VDC ... +15VDC
Stromaufnahme	Max. 450mA mit dem aktivierten Display Max. 100mA im Standby-Modus
Montage	Flache Rückseite für die direkte Wandmontage (mit Loch für den BUS-Kabeldurchgang). Die Halterung verfügt über Löcher für die Montage auf einer runden 60mm-Unterputzdose
IP-Schutzart	IP 30
Betriebstemperatur	von -10°C bis +55°C
Umweltklasse	II
Farbe	Schwarz
Maße / Gewicht	193 x 128 x 20 mm (B x H x T) / 430 g

RFID-Bereich

Das Bedienteil ist mit einer internen RFID-Antenne ausgestattet, die dem Errichter die Registrierung der RFID-Schlüssel und dem Benutzer ihre Erkennung ermöglicht. Zum Auslesen muss der RFID-Schlüssel in die Nähe des Ksenia-Logos gehalten werden.

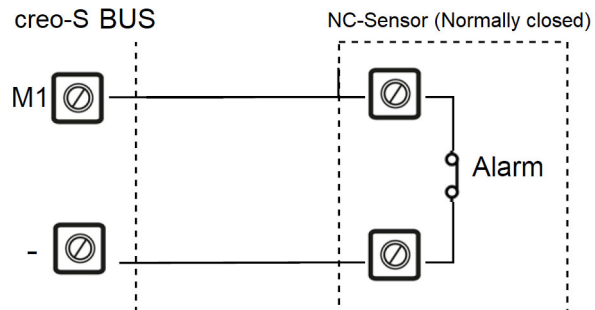
Verdrahtung der KS-BUS-Linie, M1 und M2

Beschreibung der Klemmen	
Abnehmbare Klemmenleiste der KS-BUS-Linie + Ein-/Ausgängen  	
+ A B -	BUS-Kommunikation mit der lares 4.0 Zentrale
+P	Pluspol der Stromversorgung, max. 0,5A
M1, M2	Programmierbare Eingänge oder OC-Typ Ausgänge, jeder max. 500mA (max. Spannung 15V).
-	GND (Erdungsklemme)

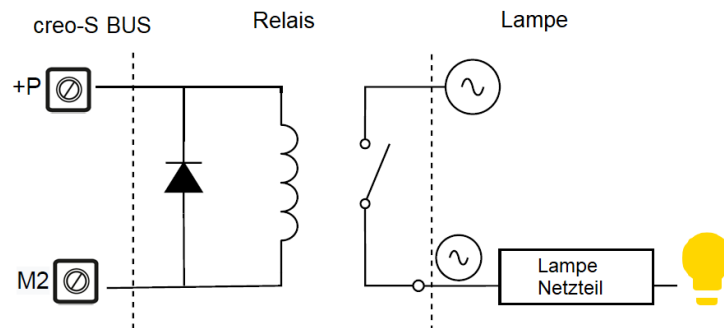
Beispiel für den Anschluss des creo-S Bedienteils an die KS-BUS-Linie der lares 4.0 Zentrale:



Beispiel für den Anschluss der als Eingang programmierten M1-Klemme:

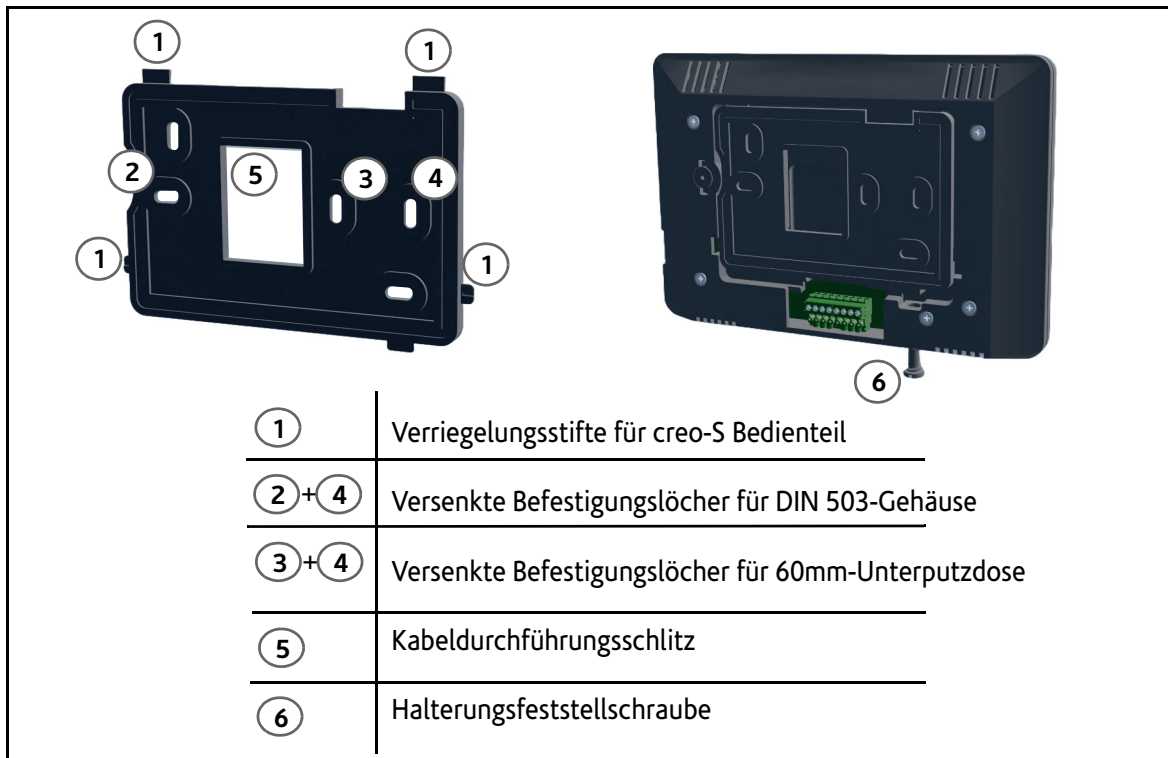


Beispiel für den Anschluss der M2-Klemme, programmierte als OC-Typ-Ausgang mit einer maximalen Belastung von 500mA:



Installation

Montage der Kunststoffhalterung an der Unterputzdose und Installation des Bedienteils



1. Befestigung auf die DIN503-Dose:

Befestigen Sie die Kunststoffhalterung mit zwei Schrauben an der wandmontierten DIN 503-Dose und nutzen Sie dabei die Löcher (2) und (4) an der Halterung.

Befestigung auf die 60mm-Unterputzdose:

Befestigen Sie die Kunststoffhalterung mit zwei Schrauben an der runden 60mm-Unterputzdose und nutzen Sie dabei die Löcher (2) und (3) an der Halterung.

Befestigung auf die Wand:

Befestigen Sie die Kunststoffhalterung mit zwei Dübeln (Ø 5 mm) und Flachkopfschrauben (Ø 3,5 mm) an der Wand. Nutzen Sie dazu zwei der drei Löcher (1), (2), (3) an der Halterung.

2. Bringen Sie die Rückseite des Bedienteils nahe an die Halterung und richten Sie sie am für das Gehäuse vorgesehenen Abschnitt aus.
3. Schieben Sie das Bedienteil nach unten, bis die Verriegelungstifte der Halterung mit den Gehäuseteilen auf der Rückseite des creo-S Bedienteils fluchten.
4. Sichern Sie die Unterseite des Bedienteils mit der mitgelieferten Feststellschraube (6).

Achtung! Ziehen Sie die Schraube nicht zu fest an. Dies kann zu Verzerrungen der Anzeige und zur Entstehung von Schatten auf dem Bildschirm führen.

Die Zentrale fragt den Update-Server alle 12 Stunden ab, um zu prüfen, ob Aktualisierungen verfügbar sind. Alternativ kann der Errichter die Prüfung manuell über die Weboberfläche anfordern. Wenn Aktualisierungen verfügbar sind, lädt sie die Zentrale herunter, die Weboberfläche zeigt die Verfügbarkeit der neuen Aktualisierungen an, und der Errichter kann die Installation der Aktualisierungen starten.

Anweisungen zur Bedienteil-Programmierung

Entfernen Sie die transparente Schutzfolie von dem Bildschirm.

Nach Anmeldung als "Errichter" auf Web-Schnittstelle der Zentrale öffnen Sie das Menü **<Buskomponenten -> Bedienelemente>** und fügen Sie das **creo-S** Bedienteil hinzu. Bei korrekter Installation zeigt das creo-S

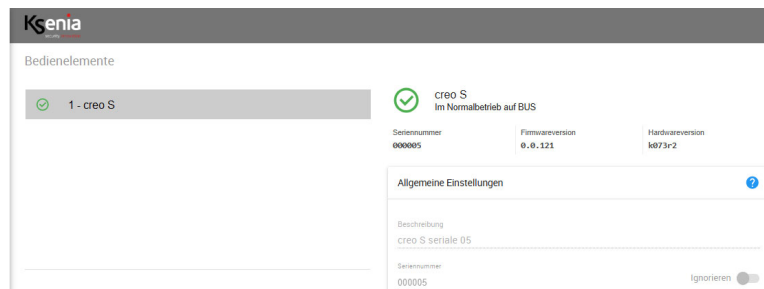
Bedienteil seine Seriennummer an und kann durch Klicken auf das Symbol  in der

Systemkonfiguration hinzugefügt werden. Warten Sie dann auf das grüne Symbol  als positive Rückmeldung.

Falls hier was ausgelassen wird, wird es in der Kontexthilfe beschrieben.

Alle die weiteren Details finden Sie in der "Iares 4.0 Programmierhandbuch".

Am Ende des Konfigurationsuploads in die Zentrale sieht die Seite wie im folgenden Bild dargestellt aus:



und das **creo-S** Bedienteil wird automatisch gestartet und zeigt den folgenden Bildschirm an:

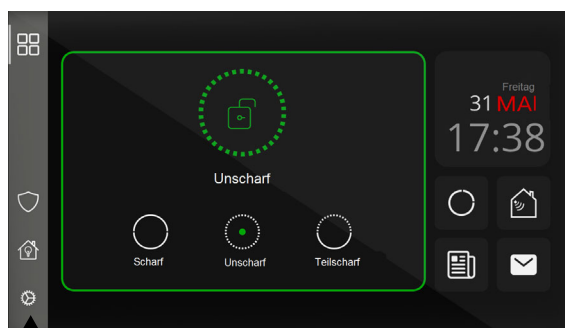


Programmierung der E/A-Klemmen

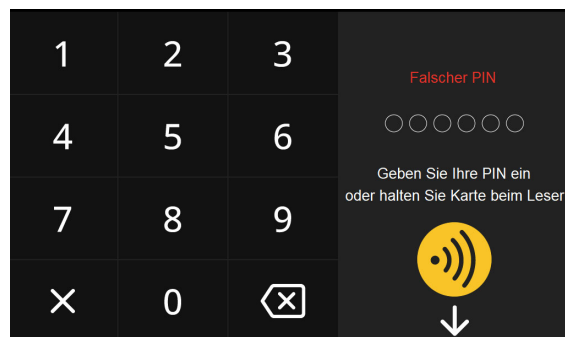
Das creo-S Bedienteil bietet zwei Klemmen (M1 und M2), die als Eingänge (im Menü <Einstellungen -> Linien>) oder als Ausgänge (im Menü <Einstellungen -> Ausgänge>) programmiert werden können. Weitere Informationen, die nicht in dieser Anleitung enthalten sind, können Sie jederzeit in der kontextbezogenen Online-Hilfe auf den Konfigurationsseiten nachlesen. Die weiteren Details finden Sie in "Iares 4.0 Programmierhandbuch".

Einstellungen

Der Bereich "Einstellungen" bietet Optionen für den Endbenutzer und den Errichter, um die erweiterte Wartung zu machen. Zum Öffnen dieses Menüs ist ein PIN-Code erforderlich (Benutzer- oder Errichter-PIN-Code):



ÖFFNE EINSTELLUNGEN



Diagnostik

Der Errichter hat Zugriff auf eine vollständige Übersicht über den Systemstatus, einschließlich aller an jede BUS-Linie des lares 4.0 Systems angeschlossenen BUS-Geräte (aus der Ferne über die Ksenia SecureWeb-Cloud, oder lokal über die Weboberfläche, indem er das Menü <Errichter -> Diagnose> öffnet).

Bedienteilsperre aufgrund der maximalen Anzahl falscher PIN-Eingaben

Die maximale Anzahl falscher PIN-Eingabeversuche beträgt 3.

Nach dem ersten und zweiten Fehlversuch meldet die Zentrale "Falscher PIN".

Beim dritten und letzten Fehlversuch meldet die Zentrale "Max. Nummer falscher PIN", und der Zugriff wird für 90 Sekunden gesperrt.

Das Verhalten ist wie folgt:

- Wenn die maximale Anzahl an Versuchen (3) nicht erreicht wurde, gewährt die Eingabe der richtigen PIN den Zugriff auf das System und setzt den Zähler auf 3 neue Versuche zurück.
- Wenn die maximale Anzahl an Versuchen erreicht ist, wird der Zugriff für 90 Sekunden verweigert.
- Wenn vor Ablauf der 90 Sekunden ein PIN-Code (richtiger oder falscher) eingegeben wird, wird der Timer auf 90 Sekunden zurückgesetzt.
- Nach dem 90-Sekunden-Timer:
 - wird die 90-Sekunden-Sperre durch die Eingabe einer falschen PIN neu gestartet;
 - gewährt die Eingabe der richtigen PIN den Zugriff und setzt den Zähler auf 3 Versuche zurück.

Mengenangaben

lares 4.0 Modelle	wls 96	16	40	40 wls	140 wls	644 wls
Maximale Anzahl von Benutzer-schnittstellen auf der BUS-Linie	3	6	24	24	40	64

Technische Daten, Aussehen, Funktionalität und andere Produkteigenschaften können ohne vorherige Ankündigung geändert werden

Zertifizierungen

Europa - RoHS, CE

IMQ : CA12.01838 - CA12.01839 - CA12.01840 -

CA12.02178 - CA12.02179 - CA12.02180

Grad 3 - Umweltklasse II

INCERT : T031: 2017 + A1:2018 + A2:2022



D-Q2T-0037

Hinweis: Die konfigurierbaren I/O-Klemmen sind nicht Gegenstand der Zertifizierung.

Warnung! Entsorgen Sie dieses Gerät nicht im normalen Mülleimer.

Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte müssen gemäß der entsprechenden Gesetzgebung, die die ordnungsgemäße Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung gebrauchter elektrischer und elektronischer Geräte vorschreibt, getrennt behandelt werden.

Nach der Umsetzung der Richtlinien in den Mitgliedsstaaten können private Haushalte innerhalb der EU ihre gebrauchten Elektro- und Elektronikgeräte kostenlos an den dafür vorgesehenen Sammelstellen abgeben. Auch der lokale Einzelhandel nimmt gebrauchte Produkte möglicherweise kostenlos zurück, wenn dort ein ähnliches Produkt erworben wird.*

Sofern in den gebrauchten Elektro- oder Elektronikgeräten Batterien oder Akkumulatoren enthalten sind, müssen diese entsprechend den örtlichen Vorschriften gesondert entsorgt werden.

Durch die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts wird sichergestellt, dass es den erforderlichen Behandlungs-, Rückgewinnungs- und Recyclingmaßnahmen unterzogen wird. Dadurch werden mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die öffentliche Gesundheit, die durch unsachgemäße Abfallbehandlung entstehen können, vermieden.

** Für weitere Einzelheiten wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Behörde.*

Die Installation dieser Systeme muss streng nach den Anweisungen in dieser Anleitung und unter Einhaltung der geltenden lokalen Gesetze und Verordnungen erfolgen. Diese Produkte wurden nach den höchsten Qualitäts- und Leistungsstandards von Ksenia Security entwickelt und hergestellt. Es wird empfohlen, das installierte System mindestens einmal monatlich vollständig zu testen. Die Testverfahren hängen von der Systemkonfiguration ab. Fragen Sie den Errichter nach den einzuhaltenden Verfahren.

Ksenia Security SpA haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation oder Wartung durch nicht autorisiertes Personal entstehen.

Der Inhalt dieser Anleitung kann ohne vorherige Ankündigung von KSENIA SECURITY geändert werden.